

**D****Einbauanleitung:****Elektroanlage für Anhängervorrichtung 4****F****Instructions de montage:****Installation électrique pour dispositif d'attelage 7****GB****Installation Instructions:****Electrical System for Towing Hitch 10****I****Istruzioni per l'installazione:****Impianto elettrico per il gancio di traino 13****NL****Inbouwinstructie:****Elektrische installatie voor trekhaak 16****CZ****Návod k montáži:****Elektrické zařízení pro závěsné zařízení 19**

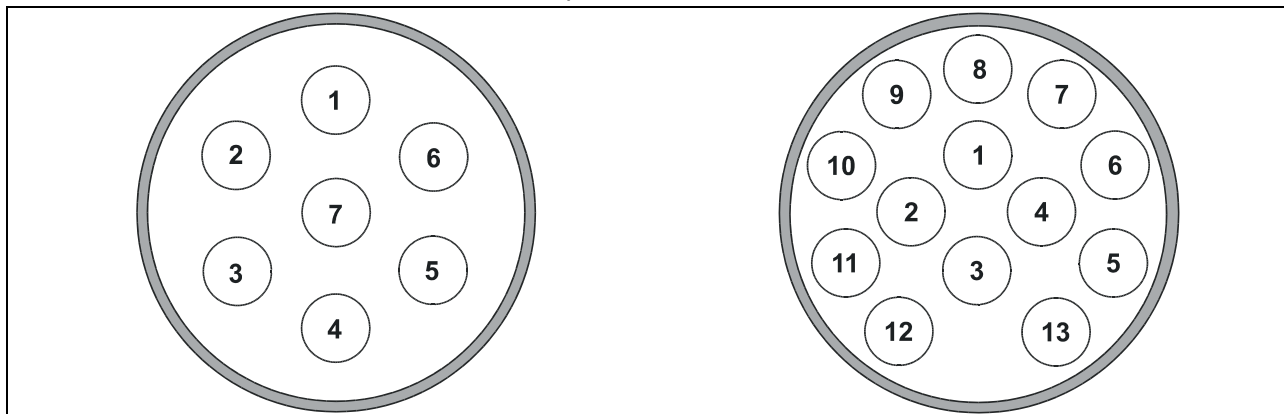
D Steckdosenbelegung



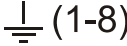







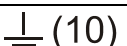

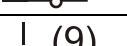
F Affectation de la prise de courant

GB Socket Pin Assignment

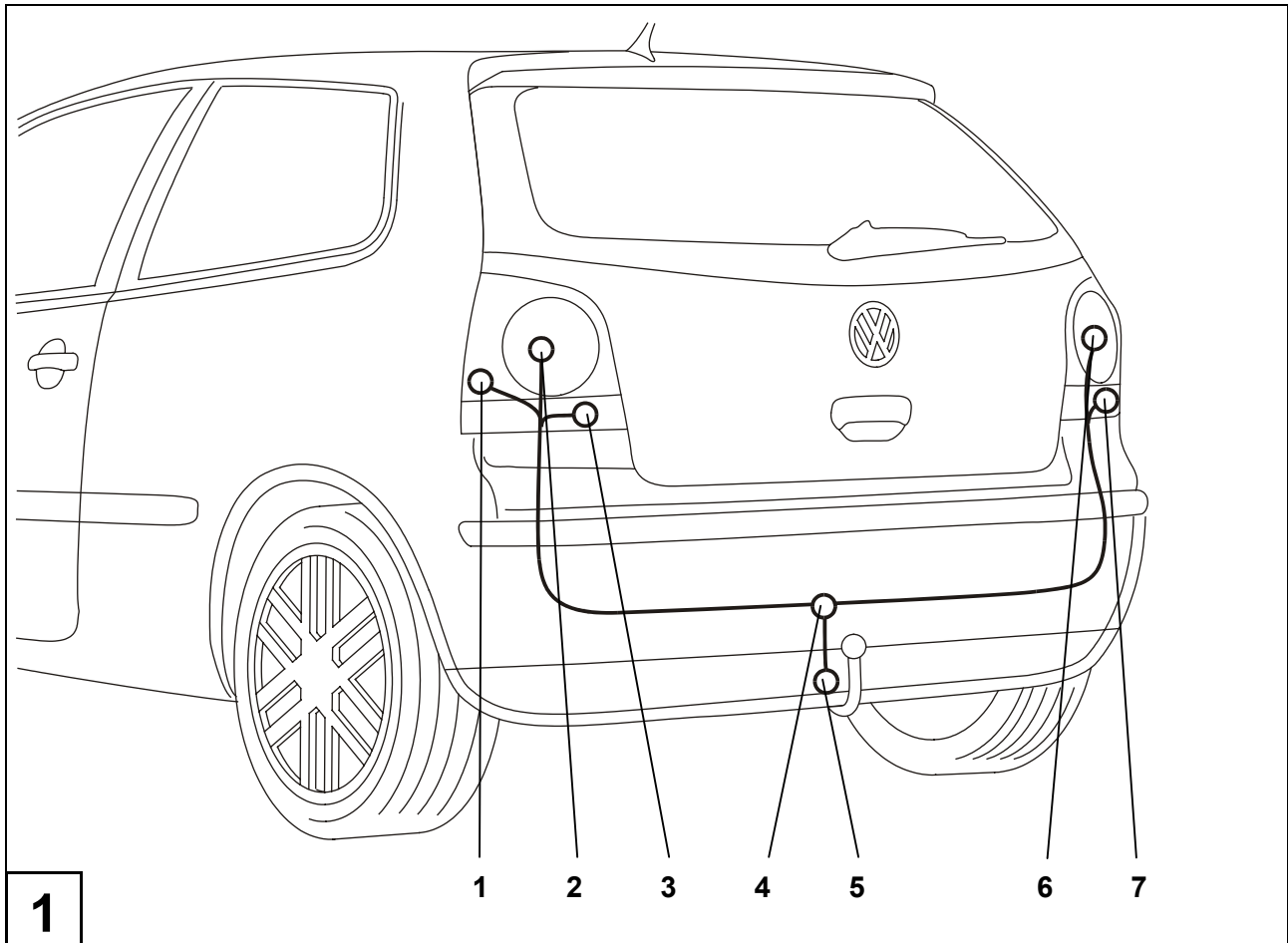
I Occupazione presa

NL Aansluiting van het stopcontact

CZ Uspořádání zásuvky


DIN 11446		D	F	GB	I	NL	CZ
	1 (L)	schwarz/ weiß	noir/blanc	black/ white	nero/ bianco	zwart/wit	černobílá
	2 (54g)	blau	bleu	blue	blu	blauw	modrá
	3 (31)	braun	marron	brown	marrone	bruin	hnědá
	4 (R)	schwarz/ grün	noir/vert	black/ green	nero/ verde	zwart/ groen	černo zelená
	5 (58-R)	grau/rot	gris/ rouge	gray/red	grigio/ rosso	grijs/rood	šedo červená
	6 (54)	schwarz/ rot	noir/ rouge	black/red	nero/ rosso	zwart/rood	černo červená
	7 (58-L)	grau/ schwarz	gris/noir	gray/ black	grigio/ nero	grijs/zwart	šedo černá
	8	schwarz/ blau	noir/bleu	black/blue	nero/blu	zwart/ blauw	černo modrá
	9	rot	rouge	red	rosso	rood	červená
	10	gelb	jaune	yellow	giallo	geel	žlutá
	11	braun/ weiß	marron/ blanc	brown/ white	marrone/ bianco	bruin/wit	hnědobílá
	12	--	--	--	--	--	--
	13	braun	marron	brown	marrone	bruin	hnědá

Westfalia	VW	
321 524 300 107	--	VW Polo; 05/2005 ⇒
321 524 300 113	--	VW Polo; 05/2005 ⇒



D

Einbauanleitung: Elektroanlage für Anhängervorrichtung

Wichtige Hinweise

Vor Arbeitsbeginn die Einbauanleitung lesen.

Der Elektroeinbausatz darf nur von qualifiziertem Fachpersonal eingebaut werden.



Vorsicht - Batterie abklemmen!

Beschädigung der KFZ-Elektronik, elektronisch gespeicherte Daten können verloren gehen.

Vor Arbeitsbeginn den Fehlerspeicher auslesen.

Ggf. ein Ruhestrom-Erhaltungsgerät verwenden.

Vor dem Bohren sicherstellen, dass sich keine Gegenstände, wie z. B. Leitungen, hinter den Verkleidungen befinden.

Blanke Karosseriestellen, wie z. B. gebohrte Löcher, entgraten und anschließend mit einem Rostschutzmittel versiegeln.

► Hinweis

Bei der Montage auf folgende Punkte besonders achten:

- Leitungen dürfen weder eingeklemmt noch beschädigt sein.
- Alle Dichtungselemente ordnungsgemäß anbringen.
- Die Steckdosendichtung muss auf dem Isolierschlauch positioniert werden und nicht auf den Einzeladern.
- Leitungen so verlegen, dass diese weder am Fahrzeug scheuern noch abknicken.
- Leitungen nicht in unmittelbarer Nähe der Abgasanlage verlegen.

Der Ausfall einer Blinkleuchte, auch am Anhänger, wird durch die Erhöhung der Blinkfrequenz angezeigt. Es ist keine zusätzliche Blinkkontrolle notwendig.

Bei Anhängerbetrieb wird die Nebelschlussleuchte des Zugfahrzeugs abgeschaltet.

Bei Anhängern ohne Nebelschlussleuchte muss diese nachgerüstet werden.

Ein Steckdosenadapter darf nur im Anhängerbetrieb genutzt werden. Nach dem Anhängerbetrieb den Steckdosenadapter entfernen.

Die Prüfung der Anhängerfunktionen mit einem Anhänger oder einem Prüfgerät mit Belastungswiderständen durchführen.

Technische Änderungen vorbehalten!

Elektrosatz einbauen

1. Minusklemme der Batterie abklemmen.
2. Folgende Abdeckungen und Verkleidungen ggf. entfernen:
 - Im Kofferraum
 - Abdeckung des Kofferraumbodens
 - Ladekantenabdeckung
 - Verkleidung der rechten Seite des Kofferraumes
 - Verkleidung der linken Seite des Kofferraumes
3. Die Abdeckung der fahrzeugeigenen Kabel-Durchführung (Abb. 1/4) links neben der Mitte des Heckabschlussbleches entfernen.

Falls diese Durchführung nicht vorhanden ist oder bereits genutzt wird, muss an geeigneter ebener Stelle in diesem Bereich ein Loch mit 40 mm Durchmesser eingebracht werden.
4. Das Steckdosenende des Leitungsstranges durch die Kabel-Durchführung (Abb. 1/4), ausgehend vom Kofferraum, nach außen zum Steckdosenhalteblech (Abb. 1/5) verlegen.

Steckdose montieren

Nur für 13-polige Anhängersteckdose:

5. Die Gummitülle in die Kabel-Durchführung (Abb. 1/4) einsetzen.
6. Das 3-polige Mikroschaltergehäuse auf den Mikroschalter der Anhängersteckdose aufschieben.
7. Den Kontakteinsatz in das Steckdosengehäuse (Abb. 1/5) eindrücken und die Gummidichtung an die Steckdose heranschieben.
8. Die Steckdose mit den beiliegenden Schrauben am Halteblech (Abb. 1/5) festschrauben.
9. Den Leitungsstrang mit Kabelbindern befestigen.

Nur für 7-polige Anhängersteckdose:

10. Den Kontakteinsatz gemäß dem Steckdosenbelegungsplan anschließen.
11. Das 3-polige Mikroschaltergehäuse auf den Mikroschalter der Anhängersteckdose aufschieben.
12. Den Kontakteinsatz in das Steckdosengehäuse (Abb. 1/5) eindrücken und die Gummidichtung an die Steckdose heranschieben.
13. Die Steckdose mit den beiliegenden Schrauben und Muttern am Halteblech (Abb. 1/5) festschrauben.
14. Den Leitungsstrang mit Kabelbindern befestigen.

Rückleuchten anschließen

15. Das Leitungsende mit der Kennzeichnung rechts zur rechten Rückleuchte (Abb. 1/6) verlegen.
16. Den Stecker von der rechten Rückleuchte abziehen und mit dem passenden Gegenstück des Leitungsstranges verbinden. Den verbleibenden Stecker wieder an der Rückleuchte anbringen. Stecker müssen einrasten.
17. Das Leitungsende mit der Kennzeichnung links entlang dem Heckabschlussblech zur linken Rückleuchte (Abb. 1/2) verlegen.
18. Den Stecker von der linken Rückleuchte abziehen und mit dem passenden Gegenstück des Leitungsstranges verbinden. Den verbleibenden Stecker wieder an der Rückleuchte anbringen. Stecker müssen einrasten.
19. Die braunen Leitungen mit den Ringösen an dem fahrzeugseitigen Massepunkt (Abb. 1/1) anschließen.
20. Mit einem VAG Service-Tester muss die „elektronische Zentralelektrik“ (09) auf Anhängervorrichtung umcodiert werden: vorgefundene Kodierzahl + 1 = neue Kodierzahl.
Dann ist die zusätzliche, bereits im Fahrzeug vorhandene, Kontrollleuchte (C2) freigeschaltet.
21. Nur für 13-polige Anhängersteckdose:
Über den 3-poligen Stecker für die Dauerplus-Vorbereitung (Abb. 1/3) können die Funktionen "Dauerplus", "Ladeleitung" und "Masse für Ladeleitung" nachgerüstet werden.
Den Dauerpluserweiterungssatz können Sie im Fachhandel unter der Westfalia Artikelnummer 300 025 300 113 beziehen.

Besonderheiten bei Fahrzeugen mit Einparkhilfe (EPH)

Bei Fahrzeugen mit EPH besteht die Möglichkeit, die EPH bei Anhängerbetrieb inaktiv zu schalten.

22. Das Steuergerät der EPH befindet sich hinter der rechten Seitenverkleidung des Kofferraums.
23. Mit einem VAG Service-Tester muss das Steuergerät der Einparkhilfe auf Anhängervorrichtung umcodiert werden: 10.000 Stelle von „0“ auf „1“ ändern.
24. Die braun/weiße Leitung zum Steuergerät der EPH (Abb. 1/7) verlegen und anschließen.
Den 16-poligen Stecker an dem PDC-Steuergerät entriegeln und abziehen. Die braun/weiße Leitung in Kammer 5 des Kontaktträgers einsetzen. Den 16-poligen Stecker in das PDC-Steuergerät wieder einstecken.

Funktion prüfen

25. Masse der Fahrzeugbatterie wieder anschließen.
26. Die Anhängerfunktionen mit einem geeigneten Prüfgerät (mit Belastungswiderständen) oder mit einem Anhänger prüfen.
27. Alle Leitungen mit Kabelbindern befestigen.
28. Alle ausgebauten Teile wieder einbauen.

F

Instructions de montage: Installation électrique pour dispositif d'attelage

Remarques importantes

Avant de commencer l'intervention, lire les instructions d'installation.

L'installation du module électronique ne doit être réalisée que par des techniciens qualifiés.



Attention - débrancher la batterie !

Endommagement de l'électronique du véhicule, les données enregistrées électroniquement peuvent être perdues.

Extraire la mémoire des erreurs avant de commencer l'intervention.

Le cas échéant, utiliser un dispositif de maintien de courant permanent.

Avant de commencer à percer, s'assurer que rien ne se trouve derrière le revêtement, comme des fils par exemple.

Ebarber les endroits de la carrosserie qui sont polis, comme par exemple les trous alésés, puis appliquer de l'antirouille.

► Remarque

Observer avec attention les points suivants lors du montage :

- Les fils ne doivent pas être endommagés ou pincés.
- Installer tous les joints dans l'ordre établi.
- Le joint de la prise de courant doit être placé sur la gaine isolante et non sur un conducteur unique.
- Disposer les fils de façon à ce qu'ils ne puissent pas frotter sur le véhicule ou rompre.
- Ne pas placer les fils à proximité immédiate du système d'échappement.

Toute panne d'un clignotant, également au niveau de l'attelage, est indiquée par une augmentation de la fréquence de clignotement. Aucun dispositif de contrôle supplémentaire des clignotants n'est nécessaire.

Lors de l'utilisation de l'attelage, les feux anti-brouillard arrière du véhicule tractant sont mis à l'arrêt.

Pour les attelages sans feux anti-brouillard arrière, il faut en installer.

Un adaptateur de prise femelle ne doit être utilisé que pour le fonctionnement de l'attelage. Retirer cet adaptateur une fois que l'attelage n'est plus utilisé.

Tester le fonctionnement de l'attelage avec un attelage ou un dispositif de contrôle avec une résistance fixe.

Sous réserve de modifications techniques !

Installation du module électronique

1. Débrancher la borne négative de la batterie.
2. Le cas échéant, retirer les revêtements et garnitures suivants :
 - Dans le coffre
 - Revêtement du fond du coffre à bagages
 - Revêtement de l'arête de chargement
 - Revêtement du côté droit du coffre à bagages
 - Le cas échéant, le revêtement du côté gauche du coffre à bagages
3. Retirer le revêtement du passe-câble propre au véhicule (Fig. 1/4) à gauche près du milieu de la plaque de serrage arrière.

Si ce passe-câble n'est pas disponible ou s'il est déjà utilisé, un trou de 40 mm de diamètre doit être percé à un endroit plat adéquat dans cette zone.
4. Faire passer l'extrémité de la prise femelle du conducteur de fil via le passage du câble (Fig. 1/4), en partant du coffre à bagages vers l'extérieur, jusqu'à la tôle de retenue de la prise (Fig. 1/5).

Montage de la prise

Uniquement pour la prise de courant de l'attelage à 13 pôles

5. Insérer le passe-fil en caoutchouc dans le passage du câble (Fig. 1/4).
6. Pousser le bâti du microcontact 3 pôles sur le microcontact de l'adaptateur pour système d'attelage.
7. Appuyer le contact dans le bâti de la prise (Fig. 1/5) et faire glisser vers le bas le joint en caoutchouc sur la prise.
8. Fixer la prise sur la plaque de retenue (Fig. 1/5) avec les vis fournies.
9. Fixer tous les conducteurs de fils avec des attaches-câbles.

Uniquement pour la prise de courant de l'attelage à 7 pôles

10. Brancher le contact conformément au plan d'occupation des prises.
11. Pousser le bâti du microcontact 3 pôles sur le microcontact de l'adaptateur pour système d'attelage.
12. Appuyer le contact dans le bâti de la prise (Fig. 1/5) et faire glisser vers le bas le joint en caoutchouc sur la prise.
13. Fixer la prise sur la plaque de retenue (Fig. 1/5) avec les vis et écrous fournis.
14. Fixer tous les conducteurs de fils avec des attaches-câbles.

Brancher les feux arrière

15. Faire passer l'extrémité de fil avec la marque droite au niveau des feux arrière droit (Fig. 1/6).
16. Retirer la fiche du feu arrière droit et la brancher sur la fiche adaptée du conducteur de fils. Rebrancher sur le feu arrière la fiche restante. Les connecteurs doivent s'insérer.
17. Faire passer l'extrémité du fil avec la marque gauche le long de la plaque de serrage arrière vers le feu arrière gauche (Fig. 1/2).
18. Retirer la fiche du feu arrière gauche et la brancher sur la fiche adaptée du conducteur de fils. Rebrancher sur le feu arrière la fiche restante. Les connecteurs doivent s'insérer.
19. Raccorder les fils marron avec les anneaux sur le point matériel du côté du véhicule (Fig. 1/1).
20. Il faut modifier le codage du "système électrique central électronique" (09) sur le dispositif d'attelage à l'aide d'un testeur du service après-vente VAG : code présent + 1 = nouveau code.

La lampe témoin supplémentaire qui se trouve déjà sur le véhicule (C2) est alors activée.

21. Uniquement pour la prise de courant de l'attelage à 13 pôles:

Les fonctions "Plus permanent", "Fil de charge" et "Masse pour le fil de charge" peuvent être installée via le connecteur 3 pôles pour la préparation du plus permanent (Fig. 1/3).

Vous pouvez vous procurer le kit d'extension Plus permanent dans le commerce sous la référence Westfalia Numéro d'article 300 025 300 113.

Particularités pour les véhicules équipés d'un système d'aide au stationnement (EPH)

Pour les véhicules équipés d'un système EPH, il est possible de désactiver le système EPH lors de l'utilisation de l'attelage.

22. Le dispositif de commande EPH se trouve derrière l'habillage latéral droit du coffre.
23. Il faut modifier le codage du dispositif de commande du système d'aide au stationnement sur le dispositif d'attelage à l'aide d'un testeur du service après-vente VAG : Modifier la position 10 000 de "0" à "1".
24. Relier le fil marron/blanc sur le dispositif de commande du système d'aide au stationnement (EPH) (Fig. 1/7) et effectuer le branchement.

Déverrouiller et retirer le connecteur 16 pôles sur le dispositif de commande PDC. Relier le fil marron/blanc dans le logement 5 du porte-contact. Remettre le connecteur 16 pôles dans le dispositif de commande PDC.

Vérifier le fonctionnement

25. Reconnecter la masse de la batterie du véhicule.
26. Vérifier le fonctionnement de l'attelage avec un dispositif de contrôle adéquat (avec résistance fixe) ou avec un attelage.
27. Fixer tous les fils avec des attaches-câbles.
28. Remonter toutes les pièces qui ont été démontées.



Installation Instructions: Electrical System for Towing Hitch

Important notes

Read the installation manual prior to starting work.

The electrical kit should only be installed by qualified personnel.



Caution – Disconnect the battery!

Danger of damage to the vehicle's electronic system. Data which are stored electronically may get lost.

Read out the fault storage prior to starting work.

Use a closed-circuit current conservation unit if necessary.

Make sure prior to drilling that no objects such as cables, for example, are located behind the covers.

Deburr any bare body parts, like bore holes, and seal them with the help of some rust inhibitor.

Note

During installation special attention has to be paid to the following points:

- Cables must not be pinched or damaged.
- All sealing elements have to be installed properly.
- The socket gasket has to be positioned on the insulating sleeve and not on the individual wires.
- Lay the cables such that they do not rub on the vehicle and are not bent.
- Do not lay any cables near the exhaust system.

When a direction indicator lamp fails, also on the trailer, this is indicated by a higher flashing frequency. No additional direction indicator check is necessary.

When a trailer is used, the rear fog lamp of the traction vehicle is deactivated.

In the case of trailers without rear fog lamp, a rear fog lamp has to be retrofitted.

A socket adapter may only be used in conjunction with a trailer. When the trailer is no longer used, remove the socket adapter.

Correct trailer operation has to be checked using a trailer or a test instrument with load resistors.

Subject to technical alterations!

Installing the electrical kit

1. Disconnect the negative battery terminal.
2. If necessary, remove the following coverings and panels:
 - In the luggage trunk
 - Covering of luggage trunk bottom
 - Loading edge covering
 - Covering of the right side of the luggage trunk
 - Covering of the left side of the luggage trunk if necessary
3. Remove the covering of the vehicle's cable leadthrough (Fig. 1/4) on the left side next to the middle of the rear end plate.

If there is no such leadthrough or if the leadthrough is already used for other purposes, drill a hole with a diameter of 40 mm in a suitable flat place in this area.
4. Starting in the luggage trunk, lead the socket end of the cable through the cable leadthrough (Fig. 1/4) to the outside to the socket holder plate (Fig. 1/5).

Installing the socket

Only for 13-pin trailer socket:

5. Insert the rubber grommet into the cable leadthrough (Fig. 1/4).
6. Fit the 3-pin microswitch housing on the microswitch of the trailer socket.
7. Press the contact insert into the socket housing (Fig. 1/5) and push the rubber grommet towards the socket.
8. Screw the socket onto the holding plate (Fig. 1/5) using the supplied screws.
9. Secure the cable harness using cable ties.

Only for 7-pin trailer socket:

10. Connect the contact insert in accordance with the socket pin assignment plan.
11. Fit the 3-pin microswitch housing on the microswitch of the trailer socket.
12. Press the contact insert into the socket housing (Fig. 1/5) and push the rubber grommet towards the socket.
13. Screw the socket onto the holding plate (Fig. 1/5) using the supplied screws and nuts.
14. Secure the cable harness using cable ties.

Connecting the tail lights

15. Lay the cable end with the right-side marking to the right-hand tail light (Fig. 1/6).
16. Unplug the plug of the right-hand tail light and connect it to its counterpart on the cable harness. Plug the residual plug back into the tail light. Make sure that the plugs lock firmly into place.
17. Lay the cable end with the left-side marking along the rear end plate to the left-hand tail light (Fig. 1/2).
18. Unplug the plug of the left-hand tail light and connect it to its counterpart on the cable harness. Plug the residual plug back into the tail light. Make sure that the plugs lock firmly into place.
19. Connect the brown wires with the eyelets to the vehicle's ground point (Fig. 1/4).
20. The "central electronic fuse, relay and terminal system" (09) on the towing hitch has to be recoded using a VAG service tester: code number found + 1 = new code number.
As a result, the additional indicator light (C2) already present in the vehicle will be enabled.
21. Only for 13-pin trailer socket:
Using the 3-pin connector for the constant plus extension kit (Fig. 1/3), the functions "Constant plus", "Charge lead" and "Ground for charge lead" can be retrofitted.
The constant plus extension kit is available from specialist shops under the Westfalia part no. 300 025 300 113.

Special information concerning vehicles with parking distance control (PDC)

- On vehicles with PDC it is possible to deactivate the PDC for trailer operation.
22. The PDC controller is located behind the right-hand side panel in the luggage trunk.
 23. The control unit of the parking distance control system on the towing hitch has to be recoded using a VAG service tester: Set the 10,000th digit from "0" to "1".
 24. Lay the brown/white cable to the PDC control unit (Fig. 1/7) and connect it.
Unlock the 16-pin plug and disconnect it from the PDC control unit. Insert the brown/white cable into compartment 5 of the contact support. Plug the 16-pin plug back into the PDC control unit.

Checking correct operation

25. Reconnect the ground of the vehicle's battery.
26. Check the trailer function with the help of a suitable test instrument (with load resistors) or with the help of a trailer.
27. Secure all cables using cable ties.
28. Refit any parts removed for installation.



Istruzioni per l'installazione: Impianto elettrico per il gancio di traino

Note importanti

Prima di iniziare i lavori, leggere le istruzioni di montaggio.

Il kit elettrico deve essere montato solo da personale qualificato.



Attenzione - Staccare la batteria!

Danni all'elettronica del veicolo, i dati memorizzati possono essere persi.

Prima di iniziare consultare la memoria degli errori.

Se necessario, utilizzare un apparecchio di mantenimento della corrente di riposo.

Prima di forare assicurarsi che dietro al rivestimento non ci siano oggetti, come per es. cablaggi. Togliere la bava dai punti di carrozzeria nudi, come per es. dai bordi dei fori, e proteggerli con dell'antiruggine.

► Nota

Durante il montaggio prestare molta attenzione a quanto segue:

- I cavi non devono essere bloccati o danneggiati.
- Posizionare tutte le guarnizioni a regola d'arte.
- La guarnizione della presa deve essere posizionata sulla guaina isolante e non sui singoli fili.
- Posare i cablaggi in modo tale, che non sfreghino contro il veicolo e non risultino piegati.
- Non posare i cablaggi nelle immediate vicinanze dell'impianto gas di scarico.

Il guasto al lampeggiante direzionale, viene indicato anche al rimorchio con l'aumento dell'intermittenza. Non è necessario altro dispositivo di controllo del lampeggio.

In caso di funzionamento con rimorchio viene spenta la luce retronebbia del veicolo.

In caso di rimorchi non corredati di luce retronebbia, questa dovrà essere prevista.

La presa adattatore può essere impiegata solo in presenza del rimorchio. Staccando il rimorchio togliere anche la presa adattatore.

Verificare le funzioni con il rimorchio stesso oppure un dispositivo di misurazione con resistenze di carico.

Con riserva di modifiche tecniche!

Montaggio del kit elettrico

1. Staccare il morsetto negativo dalla batteria.
2. Togliere eventualmente le seguenti coperture e rivestimenti:
 - Nel bagagliaio
 - Copertura del pianale di carico
 - Copertura del bordo di carico
 - Rivestimento del lato destro del bagagliaio
 - Eventualmente rivestimento del lato sinistro del bagagliaio
3. Togliere la copertura del passacavo del veicolo (fig. 1/4) a sinistra accanto al centro della lamiera posteriore del bagagliaio.

Se questo passacavo non è presente o è già occupato, su un punto adatto ed in piano di questa zona è necessario praticare un foro del diametro di 40 mm.
4. Infilare il terminale del fascio di cavi attraverso il foro di passaggio (fig. 1/4), partendo dal bagagliaio, verso l'esterno fino alla lamiera portapresa (fig. 1/5).

Montaggio della presa

Solo per presa del rimorchio a 13 poli:

5. Infilare la bussola di gomma nel foro di passaggio cavi (fig. 1/4).
6. Applicare la scatola a 3 poli del microinterruttore sul microinterruttore della presa del rimorchio.
7. Inserire il contatto ad innesto nel corpo della presa (fig. 1/5) e avvicinare la guarnizione di gomma alla presa.
8. Fissare la presa al supporto (fig. 1/5) mediante le viti fornite in dotazione.
9. Fissare il fascio di cavi con fascette stringicavo.

Solo per presa del rimorchio a 7 poli:

10. Collegare il frutto come da schema occupazione della presa.
11. Applicare la scatola a 3 poli del microinterruttore sul microinterruttore della presa del rimorchio.
12. Inserire il contatto ad innesto nel corpo della presa (fig. 1/5) e avvicinare la guarnizione di gomma alla presa.
13. Fissare la presa al supporto (fig. 1/5) mediante le viti ed i dadi forniti in dotazione.
14. Fissare il fascio di cavi con fascette stringicavo.

Collegamento dei fanali posteriori

15. Posare l'estremità finale con il contrassegno destra fino al fanale posteriore destro (fig. 1/6).
16. Togliere la spina dal fanale posteriore destro e collegarla alla controparte adatta del fascio di cavi. Riapplicare lo spinotto rimanente sul fanale posteriore. Le spine devono innestarsi in posizione.
17. Posare il terminale del cavo contrassegnato con sinistra lungo la lamiera posteriore verso il fanale posteriore destro (fig. 1/2).
18. Togliere la spina dal fanale posteriore sinistro e collegarla alla controparte adatta del fascio di cavi. Riapplicare lo spinotto rimanente sul fanale posteriore. Le spine devono innestarsi in posizione.
19. Collegare i cavi marroni corredati degli occhielli alla massa del veicolo (fig. 1/1).
20. Con un tester di servizio VAG è necessario ricodificare l'impianto elettronico centralizzato" (09) per predisporlo sul gancio di traino: codice attuale + 1 = nuovo codice.
Ora la lampada di controllo supplementare (C2) già presente nel veicolo è abilitata.
21. Solo per presa del rimorchio a 13 poli:

Mediante lo spinotto a 13 poli per la preparazione del positivo permanente (fig. 1/3) si possono realizzare a posteriori le funzioni "Positivo permanente", "Cavo di carica" e "Massa per il cavo di carica".

Il kit di ampliamento del positivo permanente può essere acquistato da rivenditori specializzati indicando il codice di articolo Westfalia 300 025 300 113.

Particolarità per veicoli corredati di aiuto al parcheggio (EPH)

In caso di veicoli con EPH esiste la possibilità di escludere la EPH in caso di impiego di rimorchi.

22. La centralina dell'EPH si trova dietro al rivestimento laterale destro nel bagagliaio.
23. Con un tester di servizio VAG è necessario ricodificare la centralina di comando del sistema di parcheggio assistito per predisporla sul gancio di traino: cambiare da "0" a "1" la cifra delle decine di migliaia (5a cifra da destra).
24. Portare e collegare il cavo marrone/bianco fino alla centralina di comando dell'EPH (fig. 1/7).
Sbloccare e staccare lo spinotto a 16 poli dalla centralina di comando PDC. Applicare il conduttore marrone/rosso nella camera 5 del portacontatti. Ricollegare lo spinotto a 16 poli alla centralina di comando PDC.

Verifica del funzionamento

25. Ricollegare la massa della batteria del veicolo.
26. Verificare il funzionamento del rimorchio mediante dispositivo idoneo (con resistenze di carico) o collegando il rimorchio stesso.
27. Fissare tutti i cavi con fascette stringicavo.
28. Rimontare tutte le parti smontate precedentemente.



Inbouw instructie: Elektrische installatie voor trekhaak

Belangrijke opmerkingen

Lees voor begin van de werkzaamheden de montagehandleiding door.

De elektrische montageset mag uitsluitend worden gemonteerd door gekwalificeerd personeel.



Pas op – accu afklemmen!

Beschadiging van de voertuigelektronica, elektronisch bewaarde gegevens kunnen verloren gaan.

Voor begin van de werkzaamheden foutgeheugen uitlezen.

Zo nodig een ruststroom-behoudgedeelte gebruiken.

Zorg voor het boren ervoor dat zich geen voorwerpen zoals b. v. leidingen achter de bekleding bevinden.

Blanke carrosserie-onderdelen zoals boringen, moeten worden ontbraamd en aansluitend worden verzegeld met een roestbeschermend middel.

► Pas op

Let bij de montage vooral op de volgende punten:

- Leidingen mogen noch worden ingeklemd noch beschadigd.
- Alle dichtingselementen goed bevestigen.
- De stopcontactpakking moet op de isolatieslang worden gepositioneerd en niet op de enkelvoudige aders.
- Leidingen zo leggen dat deze noch aan het voertuig wrijven noch knikken.
- Leidingen niet in de directe nabijheid van de uitlaatinstallatie leggen.

Wanneer een richtingaanwijzer uitvalt, ook op de aanhanger, wordt dit aangegeven door het verhogen van de knipperfrequentie. Een aanvullende controle van de richtingsaanwijzers is niet nodig.

Bij rijden met een aanhanger wordt de mistachterlamp van het trekvoertuig uitgeschakeld.

Bij aanhangers zonder mistachterlamp moet deze achteraf worden geïnstalleerd.

Een adapter voor de contactdoos mag uitsluitend worden gebruikt bij het rijden met aanhanger. In het vervolg dient de adapter te worden verwijderd.

Controleer de aanhangerfuncties door het aansluiten aan een aanhanger of m.b.v. een testapparaat met belastingsweerstand.

Technische wijzigingen voorbehouden!

Elektrische set inbouwen

1. Minpool van de accu afklemmen.
2. De volgende afdekkingen en bekledingen indien nodig verwijderen:
 - In de kofferruimte
 - Afdekking van de kofferbakvloer
 - Laadrempelelafdrukking
 - Bekleding aan de rechterkant van de kofferbak
 - Zo nodig de bekleding aan de linkerkant van de kofferbak
3. Verwijder de afdekking van de kabeldoorvoer op het voertuig (afb. 1/4) links naast het midden van de achterste afsluitplaat.

Indien nog geen doorvoer aanwezig is of al gebruikt wordt, dient u op een geschikte vlakke plaats een gat te boren met een diameter van 40 mm.
4. Het stopcontacteinde van de kabelbundel door de kabeldoorvoer leggen (afb. 1/4), uitgaand van de kofferbak, naar buiten naar de stopcontact-bevestigingsplaat (afb. 1/4).

Montage van het stopcontact

Geldt alleen voor het 13-polige aanhangerstopcontact:

5. De rubberbus in de kabeldoorvoer (afb. 1/4) plaatsen.
6. Het 3-polige microscharakelaarhuis op de microscharakelaar van het aanhanger-stopcontact schuiven.
7. Het contact-inzetstuk in het huis van de stopcontact (afb. 1/5) induwen en de rubberen pakking tegen het stopcontact aanschuiven.
8. Het stopcontact op de montageplaat (afb. 1/5) vastschroeven met de meegeleverde schroeven.
9. De kabelbundel met kabelbinders bevestigen.

Geldt alleen voor het 7-polige aanhangerstopcontact:

10. Het inzetstuk van het contact overeenkomstig het aansluitschema van het stopcontact aansluiten.
11. Het 3-polige microscharakelaarhuis op de microscharakelaar van het aanhanger-stopcontact schuiven.
12. Het contact-inzetstuk in het huis van de stopcontact (afb. 1/5) induwen en de rubberen pakking tegen het stopcontact aanschuiven.
13. Het stopcontact op de montageplaat (afb. 1/5) vastschroeven met de meegeleverde schroeven en moeren.
14. De kabelbundel met kabelbinders bevestigen.

Achterlampen aansluiten

15. Het kabeleinde met de markering naar rechts naar de rechter achterlamp (afb. 1/6) leggen.
16. De stekker van de rechter achterlamp aftrekken en met het passende contradeel van de kabelbundel verbinden. De resterende stekker weer monteren aan de achterlamp. Stekkers moeten inklikken.
17. Het kabeleinde met de markering links langs de achterste afsluitplaat naar de linker achterlamp (afb. 1/2) leggen.
18. De stekker van de linker achterlamp aftrekken en met het passende contradeel van de kabelbundel verbinden. De resterende stekker weer monteren aan de achterlamp. Stekkers moeten inklikken.
19. De bruine leidingen met de ringogen aansluiten op het massapunt van het voertuig (afb. 1/1).
20. Met behulp van een VAG Service testapparaat moet de "centrale elektronica" (09) worden omgecodeerd naar de trekhaak: bestaand codecijfer + 1 = nieuw codecijfer.

Daarna is de aanvullende controlelamp (C2) vrijgeschakeld die al in het voertuig geïnstalleerd is.

21. Alleen voor het 13-polige aanhangerstopcontact:

Door middel van de 3-polige stekker voor de continu plus voorbereiding (afb. 1/3) kunnen de functies "Continu plus", "Laadleiding" en "Massa voor laadleiding" achteraf worden geïnstalleerd.

U kunt de continu-plus-uitbreidingsset (Westfalia artikelnummer 300 025 300 113) verkrijgen in de vakhandel.

Bijzonderheden bij voertuigen met parkeerhulp (EPH)

Bij voertuigen met EPH bestaat de mogelijkheid deze gedurende het rijden met aanhangwagen te deactiveren.

22. Het regelapparaat van de EPH bevindt zich achter de rechter zijbekleding van de kofferruimte.
23. Met behulp van een VAG Service testapparaat moet de parkeerhulp worden omgecodeerd naar de trekhaak: 10.000 cijfer van "0" naar "1" wijzigen.
24. De bruin/witte leiding naar het regelapparaat van de EPH (afb. 1/7) leggen en aansluiten.
De 16-polige connector van het PDC-regelapparaat ontgrendelen en trekken. De bruin/witte kabel in kamer 5 van de contacthouder plaatsen. De 16-polige connector weer aansluiten op het PDC-regelapparaat.

Functie controleren

25. Sluit de massa van de accu weer aan.
26. De aanhangerfuncties m.b.v. een geschikt testapparaat (met belastingsweerstand) of met een aanhanger controleren.
27. Alle leidingen met kabelbinders bevestigen.
28. Alle gedemonteerde onderdelen weer plaatsen.

CZ

Návod k montáži: Elektrické zařízení pro závěsné zařízení

Důležitá upozornění

Před začátkem práce si přečtěte návod k montáži.

Elektrickou sadu smí instalovat pouze kvalifikovaný odborný personál.



Pozor – odpojte akumulátor!

Poškození elektroniky motorového vozidla, případná ztráta elektronicky do paměti uložených dat.

Před začátkem práce vyčtete paměť poruch.

Eventuálně použijte přístroj na udržování klidového proudu.

Před vrtáním se ujistěte, že se za obložení nenachází žádné předměty jako např. vodiče.

Odstraňte otřepy z holých částí karosérie, např. u vyvrtaných otvorů, a poté je natřete antikoročním prostředkem.

► Upozornění

Při montáži mějte na zřeteli především následující body:

- Vedení nesmí být uskřípnuta nebo poškozena.
- Instalujte řádně všechny těsnicí prvky.
- Těsnění zásuvky musí být umístěno na izolační hadici a ne na jednotlivých žilách.
- Vodiče instalujte tak, aby se nedřely o vozidlo nebo se nenalomily.
- Vodiče nevedte v bezprostřední blízkosti výfuku.

Selhání funkce ukazatele směru jízdy, i na přívěsu, je signalizováno zvýšením frekvence blikání. Není zapotřebí žádné dodatečné kontroly blikání.

Při jízdě s přívěsem se vypne mlhové koncové světlo vozidla.

U přívěsů bez koncového světla do mlhy, musíte toto světlo dodatečně instalovat.

Adaptér zásuvky se smí používat pouze při jízdě s přívěsem. Po ukončení jízdy s přívěsem, adaptér zásuvky odstraňte.

Funkce přívěsu kontrolujte přímo s přívěsem nebo pomocí kontrolního přístroje se zatěžovacími odpory.

Technické změny vyhrazeny!

Instalace elektrické soupravy

1. Odpojte svorku negativního pólu akumulátoru.
2. Případně odstraňte následující kryty a obložení:
 - V zavazadlovém prostoru
 - kryt dna zavazadlového prostoru
 - kryt hrany zavazadlového prostoru
 - obložení pravé strany zavazadlového prostoru
 - v daném případě obložení levé strany zavazadlového prostoru
3. Odstraňte kryt kabelové průchodky ve vozidle (obr. 1/4) vlevo od středu zadní stěny zavazadlového prostoru. Pokud tato průchodka neexistuje nebo v případě, že již je použita, musíte na vhodném vodorovném místě zadní stěny provrtat otvor o průměru 40 mm.
4. Konec svazku fázových vodičů vedoucí k zásuvce protáhněte otvorem pro kabel (obr. 1/4) směrem ze zavazadlového prostoru ven, k plechovému držáku zásuvky (obr. 1/5).

Montáž zásuvky

Pouze pro 13pólové zásuvky pro přívěsy:

5. Pryžovou průchodku vsadte do otvoru pro kabel (obr. 1/4).
6. Nasuňte třípólové pouzdro mikrospínače na mikrospínač zásuvky pro přívěs.
7. Vtlačte dotykovou vložku do tělesa zásuvky (obr. 1/5) a na zásuvku nasuňte pryžové těsnění.
8. Pomocí příložených šroubů přišroubujte zásuvku pevně k plechovému držáku (obr. 1/5).
9. Svazek vodičů připevněte kabelovými svorkami.

Pouze pro 7pólovou zásuvku pro přívěs:

10. Dotykovou vložku připojit podle schéma osazení zásuvky.
11. Nasuňte třípólové pouzdro mikrospínače na mikrospínač zásuvky pro přívěs.
12. Vtlačte dotykovou vložku do tělesa zásuvky (obr. 1/5) a na zásuvku nasuňte pryžové těsnění.
13. Pomocí příložených šroubů a matic přišroubujte zásuvku pevně k plechovému držáku (obr. 1/5).
14. Svazek vodičů připevněte kabelovými svorkami.

Připojení koncových světel

15. Konec vedení označený vpravo vedte k pravému zadnímu světlu (obr 1/6).
16. Odpojte zástrčku od pravého koncového světla a spojte ji s vhodným protějškem svazku fázových vodičů. Zbývající konektor připojte opět ke koncovému světlu. Konektory musí zaskočit.
17. Konec vedení označený vlevo vedte podél zadní stěny zavazadlového prostoru k levému koncovému světlu (obr. 1/2).
18. Odpojte zástrčku od levého zadního světla a spojte ji s vhodným protějškem svazku fázových vodičů. Zbývající konektor připojte opět ke koncovému světlu. Konektory musí zaskočit.
19. Hnědá vedení s koncovými oky připojte k uzemňovacímu bodu vozidla (obr. 1/1).
20. Pomocí servisního zkušebního zařízení VAG je nutno překódovat "centrální elektroniku" (09) na provoz se zařízením pro připojení přívěsu: nynější kód + 1 = nový kód.
Poté je dodatečná kontrolka (C2), již je vozidlo již vybaveno, uvolněna.
21. Pouze pro 13pólovou zásuvku pro přívěs:
Prostřednictvím 3pólové zástrčky pro přípravu trvalého kladného pólu (obr. 1/3), lze vozidlo dodatečně vybavit funkcemi "trvalý kladný pól", "nabíjecí kabel" a "kostra pro nabíjecí kabel".
Rozšiřovací sadu pro trvalý kladný pól můžete koupit ve specializovaném maloobchodu pod sortimentním číslem Westfalia 300.025.300.113.

Zvláštnosti u vozidel s pomůckou pro parkování (EPH)

- U vozidel s EPH, můžete EPH pro provoz s přívěsem deaktivovat.
22. Řídicí jednotka EPH (*pomůcky pro parkování*) se nachází za pravým bočním obložením zavazadlového prostoru.
 23. Pomocí servisního zkušebního zařízení VAG je nutno překódovat řídicí jednotku pomůcky pro parkování na provoz se zařízením pro připojení přívěsu: Změňte 10.000 místo z "0" na "1".
 24. Instalujte a připojte hnědobílý vodič k řídicí jednotce pomůcky pro parkování (obr. 1/7).
Odjistěte a odpojte šestnáctipólový konektor od řídicí jednotky kontroly parkovací vzdálenosti. Vsaďte hnědobílý vodič do předělu 5 kontaktního rámečku. Zastrčte opět šestnáctipólový konektor do zásuvky řídicí jednotky kontroly parkovací vzdálenosti.

Kontrola funkce

25. Ukostřete opět baterii vozidla.
26. Funkce přívěsu překontrolujte vhodným kontrolním přístrojem (se zatěžovacími odpory), nebo prostřednictvím přívěsu.
27. Všechna vedení připevněte kabelovými svorkami.
28. Všechny vymontované díly opět zamontujte.